



GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds

Monatsbericht zum 31.07.2020

Kommentar des Fondsmanagements

Im Juli wurden zwei kleinere Kredite im Gesamtwert von rund 800.000 EUR an langjährige Partner in Ecuador und Moldawien vergeben. Die monatliche Wertentwicklung für die Anteilklasse A belief sich auf -0,37 Prozent. Haupttreiber hierbei waren wie bereits im Juni die massiven Währungsbewegungen. Der US-Dollar hatte sich im Juli auf Monatssicht so stark gegenüber dem Euro abgeschwächt wie zuletzt im Jahr 2010 – rund 5,3 Prozent. Das Fondsmanagement hat entsprechend reagiert und die Absicherungsgeschäfte im Währungsbereich erhöht.

Eine relativ große und zeitaufwändige Transaktion wurde Ende Juli erfolgreich abgeschlossen und wird das Volumen an Mikrofinanzanlagen – und somit die Investitionsquote – im kommenden Monat deutlich erhöhen.



Bild: Kundin von Elet Capital

Investitionsbeispiel – Elet Capital Kirgistan

Das Mikrofinanzinstitut Elet Capital Microcredit Company LLC vergibt vorrangig Individualkredite in ländlichen Regionen Kirgistans. Der Unternehmenssitz befindet sich in der Hauptstadt Bischkek. Insgesamt werden 18 Filialen betrieben. Das Kreditportfolio beläuft sich auf rund 14 Mio. EUR.

Der Fokus von Elet Capital liegt auf selbständigen Landwirten mit niedrigem Einkommen, welche in vielen Fällen keinen Zugang zu formalen Finanzdienstleistungen haben. Der GLS AI – Mikrofinanzfonds hat im Juni einen Kredit über 1 Mio. US-Dollar an Elet vergeben und als neues Partnerinstitut gewinnen können.

Portfoliostruktur*

Anteilklasse	A	B
Rücknahmepreis in EUR	99,67	1.004,89
Monatsrendite	-0,37%	-0,35%
Aufgelaufene Rendite 2020	0,48%	0,63%
Rendite seit Fondsaufgabe	6,98%	8,16%
Gesamtes Fondsvolumen	185.983.131 EUR	
- Mikrofinanzanlagen	139.464.236 EUR	74,99%
- Andere strategische Anlagen	3.817.532 EUR	2,05%
- Liquidität	38.846.163 EUR	20,89%
- Andere Positionen	3.855.200 EUR	2,07%

Top 10 MFI	EUR	GLS %
Opportunity Bank / Serbien	9.000.000	4,84%
MIKROFIN / Bosnien-Her.	7.000.000	3,76%
KMF / Kasachstan	4.556.342	2,45%
Hamkorbank / Usbekistan	4.239.803	2,28%
KASHF / Pakistan	4.239.803	2,28%
Svatantra / Indien	4.239.803	2,28%
Annapurna / Indien	4.186.612	2,25%
Khan Bank / Mongolei	4.100.000	2,20%
Alter Modus / Montenegro	4.000.000	2,15%
KRK Kosovo / Kosovo	3.750.000	2,02%

Wertentwicklung seit Auflage



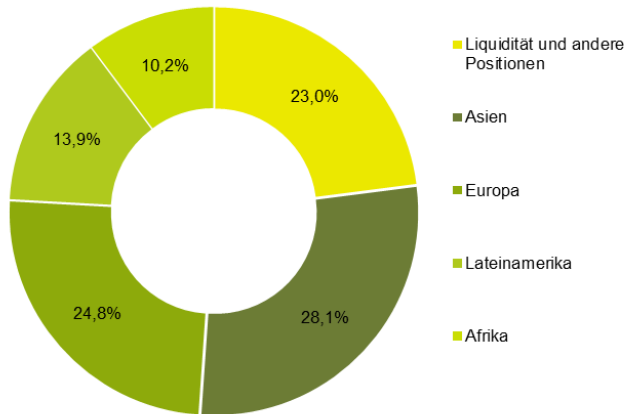
Soziale Wirkung

Anzahl investierter MFI	70
Erreichte Mikrounternehmer	58.048
Durchschnitt. Kreditsumme	EUR 2.403
Anteil Frauen / Männer	55% / 45%
Anteil Land / Stadt	56% / 44%

* Berechnungen berücksichtigen die Ausschüttung in Höhe von rund 24 EUR/Anteil im Dezember 2017 und 7 EUR/Anteil im Dezember 2018 und 10 EUR/Anteil im September 2019. Mikrofinanzanlagen und Liquidität zu Marktwerten. Zum 31.12.2019 wurde in der Anteilklasse A ein Split im Verhältnis 1:10 durchgeführt. Der Split hat keinen Einfluss auf die Wertentwicklung des Fonds.



Geographische Verteilung



TOP 10 Länder	EUR	GLS %
Indien	16.058.061	8,63%
Kosovo	9.316.667	5,01%
Serbien	9.000.000	4,84%
Mexiko	7.927.433	4,26%
Bosnien-Her.	7.750.000	4,17%
Ecuador	7.194.839	3,87%
Mongolei	6.431.892	3,46%
Albanien	6.000.000	3,23%
Kasachstan	5.401.130	2,90%
Nigeria	5.021.027	2,70%

Chancen und Risiken (Auszug):

- | | |
|-------------------------------------|---------------------------|
| + Teilnahme am Mikrofinanzmarkt | - Ertrags- und Kursrisiko |
| + Geringe Kursschwankungen | - Kreditrisiko |
| + Ergänzung zu anderen Assetklassen | - Liquiditätsrisiko |
| + Diversifizierte Vermögensstruktur | - Wechselkursrisiko |

Umschuldungen im Zuge der Pandemie – Beispiel Ecuador

Die Corona-Pandemie stellt für Mikrofinanzinstitute (MFI) eine Herausforderung dar (siehe Anleger*innenbrief vom April 2020). Um notleidende Institute zu unterstützen, nutzt das Fondsmanagement bei Bedarf und in Abstimmung mit weiteren Kreditgebern alle Werkzeuge der Kreditrestrukturierung. Entsprechende Verhandlungen mit MFIs werden seit April 2020 verstärkt geführt.

Dabei bemüht sich der Fonds, Vereinbarungen zu treffen, die sowohl dem ökonomischen Anleger*innenschutz als auch der sozial-ökologischen Mission des Fonds gerecht werden. Dies zeigt sich beispielsweise beim Vergleich ecuadorianischer Staatsanleihen mit Darlehen des Fonds an ecuadorianische MFIs:

Ecuador ist infolge der Corona-Pandemie und trotz hoher Zahlungsmoral wirtschaftlich nicht in der Lage, seine Schulden zu bezahlen. Um eine oftmals zeitintensive und möglicherweise unstrukturierte Insolvenz zu vermeiden, wurden die Konditionen von bestehenden Schulden neu ausgehandelt und den veränderten wirtschaftlichen Bedingungen angepasst. Konkret werden gemäß Presseberichten die Rückzahlungsfristen der Staatsschulden Ecuadors auf durchschnittlich über 12 Jahre angehoben und dabei die Renditen von 9,3 auf 5,2 Prozent gesenkt. Dadurch wird der Schuldendienst um rund 1,5 Mrd. US-Dollar vermindert. Dies betrifft Staatsanleihen im Volumen von über 17 Mrd. US-Dollar. Für einen Zeitraum von 5 Jahren wird das Land zudem von Tilgungen freigestellt.

Dieser Umschuldungs-Mechanismus greift auch bei der Mehrheit der laufenden Verhandlungen zwischen internationalen Kreditgebern und Mikrofinanzinstituten (aktuell 6 Partnerinstitute in Ecuador, siehe dazu auch den letzten Monatsbericht). Die getroffenen Vereinbarungen mit MFIs in Ecuador sind vor dem Hintergrund der Umschuldung der Staatsanleihen positiv zu werten. Fällige Kreditraten werden i.d.R. um 6 bis 12 Monate in die Zukunft geschoben. Der zusätzliche Zeitraum ist also deutlich kürzer, was auf die insgesamt kürzeren Kreditlaufzeiten zurückzuführen ist (ursprüngliche Laufzeit bei Internationalen Krediten an MFIs von mehrheitlich 2 bis 3 Jahren). Ebenfalls wurden die Zinssätze der Kredite im Rahmen solcher Neuverhandlungen wie üblich nicht verändert. Dabei ist zu bedenken, dass sich alle ausgegebenen Kreditzinssätze an ecuadorianische MFIs unter dem ursprünglichen Niveau von Staatsanleihen (9,3 Prozent) bewegen.

LuxFLAG

Dem Fonds wurde für die Periode 01.04.2020 bis 31.03.2021 wiederholt das LuxFLAG-Label verliehen. Das Label trifft keine Aussage über Investorenschutzfragen oder die Wertentwicklung des Fonds und übernimmt diesbezüglich keine Haftung.



MICROFINANCE

Anlagephilosophie

Die oberste Maxime des GLS Alternative Investments – Mikrofinanzfonds lautet: Durch den Einsatz von Mikrofinanz darf für die Menschen vor Ort kein Schaden entstehen.

Um den Leitsatz gerecht zu werden, bestehen Mindestanforderungen an die MFI an den Kundenschutz. Zudem führt das Fondsmanagement Kontrollen zum Sättigungsgrad der Kreditversorgung vor Ort durch. Die Due Diligence, die u.a. vor Ort geschieht, umfasst z.B. Untersuchungen der Arbeitsweise, Kreditbedingungen, des Managements, der wirtschaftliche Stabilität und Zukunftsfähigkeit des MFI.

Ein unabhängiger Anlagebeirat überprüft die Einhaltung der Anlagerichtlinien und Negativkriterien.

Eckdaten

WKN	AK A	A142F2
	AK B	A142F3
ISIN	AK A	LU1309710678
	AK B	LU1309711056
Fondsaufgabe	15.12.2015	
Ertragsverwendung	ausschüttend	
Ausgabeaufschlag	AK A	2,50 %
	AK B	1,00%
Laufende Kosten p.a.	AK A	1,91 %
	AK B	1,66 %
Performance Fee	Keine	
Mindestanlage	AK A	1 Anteil
	AK B	500.000
Fondswährung	EUR	
Kauf & Verkauf	über GLS Bank möglich	
Ausgabe	monatlich	
Rückgabe	halbjährlich	
Anlageberater	GLS Bank	
Fondsmanager	Frankfurt School Financial Services GmbH	
Verwaltungsgesellschaft	IPConcept (Luxemburg) S.A.	
Verwahrstelle	DZ PRIVATBANK S.A.	
Quellennachweis	GLS Bank und Frankfurt School Financial Services GmbH	

Die in diesem Bericht veröffentlichten Tabellen können aus rechnerischen Gründen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- einer Einheit (Währung, Prozent etc.) enthalten.

Stand Februar 2020

Rechtlicher Hinweis: Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine Werbemittelung. Alleingründe für den Kauf von Fondsanteilen sind die Verkaufsunterlagen (der aktuelle Verkaufsprospekt, das Verwaltungsreglement sowie der letztverfügbare Halbjahres- und Jahresbericht). Eine aktuelle Version der Verkaufsunterlagen sowie die „Wesentlichen Anlegerinformationen“ in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos in Papierfassung bei der Vertriebs- und Informationsstelle, der Verwahrstelle, den Zahlstellen und der Verwaltungsgesellschaft. Des Weiteren können die Verkaufsunterlagen auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft (www.ipconcept.com) sowie der Vertriebs- und Informationsstelle (www.gls.de) abgerufen werden. Hinweise auf die vergangene Wertentwicklung sind kein Indikator für künftige Ergebnisse und garantieren nicht notwendigerweise positive Entwicklungen in der Zukunft. Hinweise zu Chancen und Risiken entnehmen Sie bitte dem aktuellen Verkaufsprospekt.